

Für landwirtschaftliche Flächen muss die Ertragsmesszahl EMZ geliefert werden. Um diese Daten an das Finanzamt zu übermitteln, müssen alle Betroffenen eine „Feststellungserklärung“ abgeben. Voraussichtlich Ende März 2022 wird bekannt gemacht, wie das Ganze abläuft. Hierbei soll es auch Hinweise dazu geben, wo die einzelnen Daten zu finden sind. Fest steht, dass die Erklärung über das „ELSTER“-Portal der Finanzverwaltung elektronisch erfolgen muss. Ab 1. Juli kann die Erklärung dort eingereicht werden, Abgabefrist ist nach derzeitigem Stand der 31. Oktober 2022. **Was kann ich heute schon tun?**

Sinnvoll ist sicherlich, sich bereits jetzt bei ELSTER zu registrieren, falls man dort nicht ohnehin schon einen Zugang hat. Wer jetzt schon die Kataster-Grundstücksdaten kontrollieren möchte, kann dies über den freien Zugang des Geoportal Rhein-Erft (www.rhein-erft-kreis.de/auslaenderwesen-bauenordnung/bauen-kataster/geodaten-portale) tun und ab spätestens Ende März sind die neuen Bodenrichtwerte für den Stichtag 1.1.22 verfügbar (www.boris.nrw.de). Möglicherweise wird es auch ein Portal geben, in dem verschiedene Daten zusammen verfügbar gemacht werden, so dass nicht verschiedene Internetseiten aufgerufen werden müssen. Hier gilt es aber abzuwarten und die für Ende März angekündigte Bekanntmachung der Finanzbehörde aufmerksam zu lesen. Wichtig ist sicherlich, dass diejenigen, die wenig oder keine Erfahrung mit dem Internet oder gar Computern haben, Unterstützung und Hilfe finden. Wie sich dann die Grundsteuer der einzelnen Immobilien zum 1.1.2025 verändert, ob wir mehr oder weniger zahlen müssen, erfahren wir wohl erst mit dem Grundsteuerbescheid 2025.

Vorstand neu gewählt

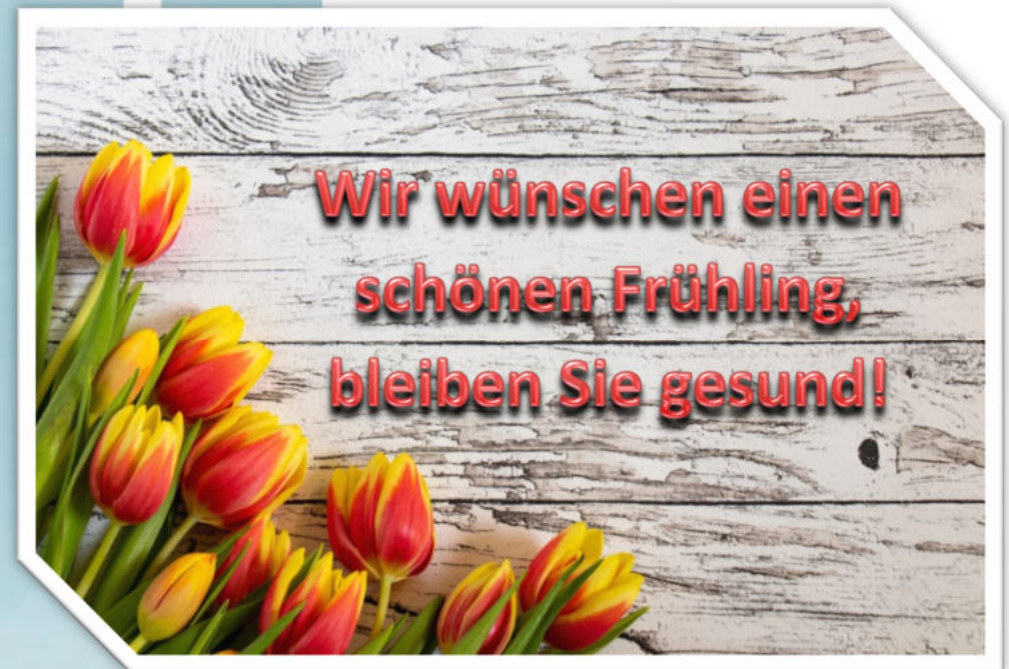
Bereits im Oktober haben wir unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes durchgeführt. Coronabedingt musste die Versammlung immer wieder verschoben werden. Wir freuen uns sehr, dass wir neue Mitglieder für den Ortsverband und den Vorstand gewinnen konnten. Wir werden uns in Zukunft weiter für Sie mit unserem Team aus bewährten und neuen Kräften für ein lebenswertes Buir einsetzen. Unser Vorsitzender Markus Frambach wurde wiedergewählt, ebenso seine Stellvertreterin Catrin Liskan. Unsere Schatzmeisterin Marianne Vaaßen und unser Mitgliederbeauftragter Florian Seemann wurden ebenfalls bestätigt. Komplettiert wird unser Vorstand durch die Beisitzer Johannes Kraus, Marlene Weck, Christian Kluxen, Kamil Reinert, Ivo von Schaaffhausen, Maria Vosen und Winfried Cremer. Alle Ergebnisse waren einstimmig.

Neubau Kindergarten Eichemstraße

Ein weiterer Kindergarten wird in Buir nach mehreren Verzögerungen in Betrieb gehen wird. Wir hoffen, dass sich damit die aktuell schwierige Platzsituation entspannen wird, denn auch in diesem Jahr fehlen nach wie vor Plätze in Buir und verlangen den Eltern viel ab. Leider kommt der Bau langsamer voran als ursprünglich geplant. Das Datum der Fertigstellung und somit auch der Inbetriebnahme musste immer wieder verschoben werden. Aktuell wird seitens der Verwaltung und des ausführenden Unternehmens das neue Kindergartenjahr, also August, zugesagt. Grund sind aktuell Verzögerungen bei der Materialbeschaffung und coronabedingter Personalausfall.



CDU



Ihr Direktkandidat für die Landtagswahl

Thomas Okos

Am 15. Mai 2022 ist Landtagswahl. Gerne möchte ich die Nachfolge von Frank Rock antreten und Verantwortung in einer Zeit übernehmen, die von Umbrüchen geprägt ist und Antworten geben auf die aktuellen Herausforderungen unserer Generation sowie kommender Generationen. Der Rhein-Erft-Kreis hat mich geprägt, hier bin ich vor Ort engagiert und in den nächsten Jahren möchte ich mit Ihnen die Zukunft unserer Heimat gestalten.



Wir wollen ein starker Kreis bleiben, indem wir uns zu einem klimaneutralen Industrieland entwickeln. Wir stehen für Innovation statt Ideologie.

- Den Transformationsprozess der Wirtschaft in Einklang mit Ökologie und Ökonomie bringen
- Gut bezahlte Arbeitsplätze sichern und neue schaffen
- Auszubildenden eine Perspektive geben
- Projekte entwickeln; Prozesse beschleunigen; entbürokratisieren
- Handwerk, Mittelstand und Landwirtschaft stärken
- Sozialverträglicher Strukturwandel

Wir wollen allen Menschen ein verlässliches Verkehrsangebot bereiten, denn Mobilität bedeutet Teilhabe. Gerade der Ausbau des ÖPNV verbindet Enkelkinder mit Großeltern, Kinder und Jugendliche mit Schulen, sozial- oder körperlich Benachteiligte mit dem gesellschaftlichen Leben.

Generationenübergreifende Politik kann nur die Union. Mir ist Ihre Beteiligung wichtig, daher will ich Sie und Euch bei Entscheidungsprozessen eng mitnehmen.

- Abwägung landespolitischer Entscheidungen für unsere Heimat
- Entlastung für Kommunen und Verwaltungen, Förderanträge vereinfachen, Eigenanteile verringern
- Qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung weiterentwickeln

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

Vorsitzender:	Markus Frambach	Tel.: 5988
Stellvertreterin:	Catrin Liskén	Tel.: 919569
Stadtverordneter/Ortsvorsteher:	Markus Frambach	Tel.: 5988
Stadtverordnete:	Loni Lambertz	Tel.: 912610

Für Ihre Anregungen sind wir dankbar: info@cdu-buir.de
Aktuelle und ausführliche Informationen: www.cdu-buir.de

Neue Sportanlage Kerpen Buir für FC Borussia

In der Sitzung des Ausschusses für Sport, Freizeit und Kultur am 15.03.2022 wurde einstimmig der Beschluss gefasst eine Neubaulösung am jetzigen Standort des Tennenplatzes zu realisieren.

Dieser Beschluss ist für den gesamten Ortsteil Buir zukunftsweisend und wichtig freut sich Ortsvorsteher Markus Frambach. Mit der Umsetzung des Projektes wird in die Zukunft des Vereines investiert und die wichtige sportliche Arbeit vor Ort dauerhaft sichergestellt. Das aktuelle Vereinsheim sowie Rasen- und Tennenplatz befinden sich in einem sanierungsbedürftigen Zustand, die ermittelten Sanierungskosten für alle vorhandenen Sportanlagen von ca. 1,4 Mio € rechtfertigen diesen Schritt. Ortsvorsteher Markus Frambach möchte sich ausdrücklich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Verein und Kolpingstadt Kerpen bedanken, zusammen wurde sich lange und konsequent auf diesen Schritt vorbereitet. Am neuen Standort soll ein neues Vereinsheim, ein Kleinspielfeld und ein Kunstrasenplatz gebaut werden.

Die Umsiedlung des Vereins macht gleichzeitig den Weg für das dringend vor Ort benötigte Baugebiet Blatzheimer Weg frei. Mit der Gewissheit dieses Gebiet nach erfolgter Umsiedlung realisieren zu können ist der Beschluss für den ganzen Ortsteil Buir enorm wichtig. Seit Jahren haben wir einen hohen Bedarf an Baugrundstücken, der nicht gedeckt werden kann. Daher es sich überwiegend um städtische Flächen handelt, kann Buir damit einen wesentlichen Beitrag zur Refinanzierung der geschätzten Baukosten von rund 2 Mio € leisten. Zusätzlich sollen Fördergelder und eine gewisse Eigenleistung des Vereins die Kosten für die Kolpingstadt Kerpen reduzieren.

Grundsteuerreform – 2022 ist Datenlieferjahr!

Das Grundsteuerreformgesetz, mit dem die von der Stadt erhobene Grundsteuer auf eine aktuelle, verfassungskonforme Grundlage umgestellt werden soll, wirft seine Schatten voraus: Mit dem Grundsteuerbescheid wurden alle Personen mit Grundeigentum darauf hingewiesen, dass sie im 2. Quartal des Jahres verschiedene Daten an die Finanzbehörde melden müssen. Hintergrund ist, dass der bisherige Einheitswert, der den Bezugsrahmen für die jetzige Grundsteuer bildet, zum 1.1.2025 von dem neuen Grundsteuerwert abgelöst wird. Wie bisher wird dann aus diesem Grundsteuerwert mit der gesetzlich festgelegten Steuermesszahl und dem Hebesatz der Gemeinde die Grundsteuer berechnet. Damit der Grundsteuerwert für die ab 1.1.2025 neu zu berechnende Grundsteuer festgesetzt werden kann, müssen wir Bürgerinnen und Bürger zunächst verschiedene Daten an die Finanzbehörde liefern. Für Wohngrundstücke sind dies voraussichtlich: Lage des Grundstücks (Adresse oder Katasterbezeichnung), Grundstücksfläche, Bodenrichtwert, Gebäudeart (z.B. Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Eigentumswohnung), Wohnfläche und Baujahr des Gebäudes.